

## **Buchrezension aus der Reihe Organsysteme verstehen: „Endokrines System“ - Integrative Grundlagen und Fälle**

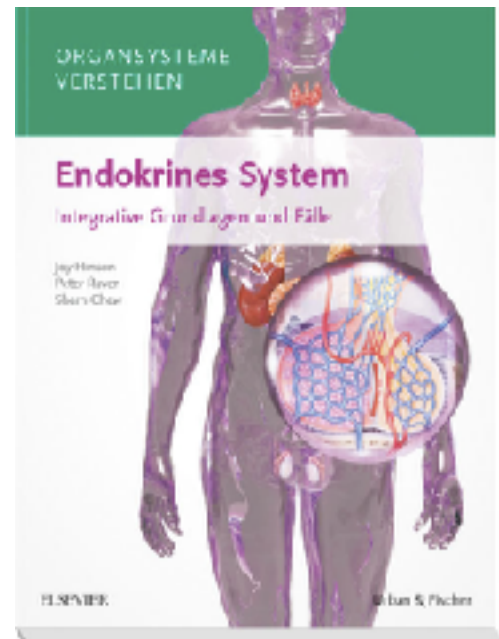
Joy Hinson, P. Raven, S. Chew

„Endokrines System“- Integrative Grundlagen und Fälle

1. deutsche Auflage, 2018, Elsevier-GmbH Deutschland

ISBN: 978-3-437-42987-3

Preis: 30€



Das Buch „Endokrines System - Integrative Grundlagen und Fälle“ ist ein Buch der Reihe Organsysteme verstehen. Es ist in 13 Kapitel aufgeteilt und beschreibt in Kürze die unterschiedlichen endokrinologischen Systeme. Das Buch ist kompakt und einfach geschrieben und somit gut zu lesen.

Preislich ist das Buch für den Inhalt an sich und die Seitenzahl zwar angemessen, allerdings fasst es nur einen kleinen Bereich der kompletten Physiologie, Biochemie, Pathophysiologie und funktionellen Anatomie ein und ist somit im Vergleich zu einem Lehrbuch zwar eine günstigere Anschaffung, jedoch nicht unbedingt lohnenswert, da bei Anschaffung aller Bänder der Gesamtpreis über 100€ liegen würde. Für Menschen, welcher dieser Bereich interessiert, ist der Preis angemessen.

Die Theorie des Buches wird durch Abbildungen und Diagramme deutlicher, welche allerdings einfach gestaltet sind. Am Anfang des Buches findet sich eine Darstellung der wichtigsten endokrinologischen Krankheiten mit den wichtigsten Merkmalen, was einen sehr guten Überblick gibt.

Am Beispiel des Kapitels 11 „Insulin und Blutzuckerregulation“ wird im Folgenden der Aufbau der einzelnen Kapitel aufgezeigt. Nach einem allgemeinen kurzen Überblick wird das Thema Glukose aus physiologischer und biochemischer Sicht erläutert. Hierbei wird teilweise die Anatomie kurz angeschnitten. Es folgt eine nähere Beschreibung zu Insulin und Diabetes mellitus, allerdings sehr kurz gefasst. Die wichtigsten klinischen Aspekte werden zwar teilweise aufgegriffen, leider fehlt aber hierbei eindeutig eine Ausführlichkeit. Für das Grundlagenverständnis ist es allerdings ausreichend. Zur kurzen Wiederholung befinden sich Kästen am Ende des Kapitels, welche die wichtigsten Aspekte zusammenfassen, ebenso Fallbeispiele, welche die Themen aufgreifen. Die Fälle sind sehr gut um auch in der Vorklinik, klinische Aspekte anzuschneiden und den Nutzen der Theorie für die Klinik und das Arbeiten als Arzt zu verstehen. Zudem werden wichtige Größen und Werte wiederholt und bleiben im Gedächtnis.

Das Kapitel, welches meiner Meinung nach einen sehr wichtigen Bereich in der Klinik festlegt, ist zu kurz gehalten und sollte einen größeren Raum in dem Lehrbuch einnehmen. Zusätzlich wünscht man sich eventuell ein kurzes Anschneiden der Pharmakologie, welches allerdings in der Vorklinik eher einen unwichtigen Bereich darstellt.

In den nachfolgenden Kapiteln werden viele Hormone näher erläutert, ebenso Transportwege und diagnostische Marker. Zusätzlich wird kurz der Aufbau der einzelnen Organe wiederholt, welches bei Unklarheiten Raum gibt für ein genaueres Nachlesen in genaueren Fachbüchern.

Das Buch ist aus meiner Sicht eher für die Vorklinik oder für einen Nichtmediziner geeignet um sich einen groben Überblick über die einzelnen Systeme zu verschaffen. In der Klinik könnte man es nutzen um sich die Grundlagen anzueignen und ein besseres Verständnis für die klinischen Aspekte zu erhalten. Durch die unterschiedlichen Organsysteme ist das Buch eher für die Modellstudiengänge geeignet. Es fasst zwar die wichtigsten Punkte zusammen, ist allerdings nicht ausreichend ausführlich zur Prüfung in den einzelnen Bereichen der Physiologie und Biochemie, sowie auch teilweise der Pathophysiologie und der Anatomie. Nutzen könnte man es zum Überfliegen und nochmaliger Wissenskontrolle, da es größtenteils alle Bereiche der Endokrinologie abdeckt.

Sabrina Sulzer, 4. Stdj. Magdeburg